

Eine Krankheit hat Ihren Lebensweg durchkreuzt.
Zu den Krankheitsbeschwerden kommen jetzt vielleicht auch Fragen des Alltags.

Folgende Serviceleistungen bieten wir Ihnen an:

- **Snack- und Getränkeautomaten**
Im Eingangsbereich stehen Ihnen an sieben Tagen die Woche 24 Stunden am Tag ein Snackautomat und ein Getränkeautomat zur Verfügung.
- **Kasse**
Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
An unserer Pforte können Sie selbstverständlich auch außerhalb der Öffnungszeiten der Kasse Geld wechseln und Briefmarken erwerben.
- **Friseur**
Mittwoch: 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- **Fußpflege**
Anmeldung über die Station

Die Besuchszeiten auf unserer Station

Montag bis Freitag von 16.00 bis 21.00 Uhr
Wochenende 09.00 bis 20.00 Uhr

SHG: Kliniken Sonnenberg

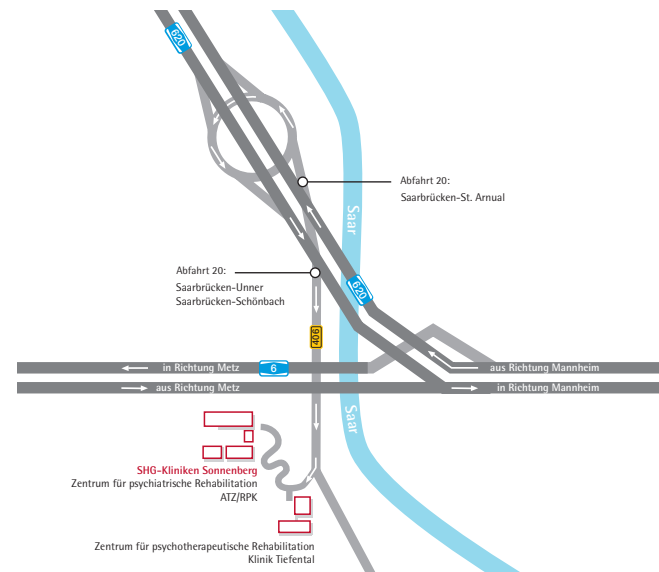
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
Station P1
Sonnenbergstraße 10
D-66119 Saarbrücken
www.sb.shg-kliniken.de

Ihre Ansprechpartner der Station P1 erreichen Sie unter:

Telefon +49(0)681/889-1531

Fax +49(0)681/889-2243

Bitte vereinbaren Sie Gesprächstermine mit Ärzten nur während der Woche. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.



Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Station P1 Informationen für Patienten und Angehörige

SHG: Kliniken Sonnenberg



Liebe Patientin, lieber Patient,

auf unserer Station werden Menschen mit psychischen Erkrankungen behandelt. Dazu gehören Psychosen, Abhängigkeitserkrankungen, Belastungsreaktionen, Angststörungen sowie die Bewältigung von schwierigen Lebenssituationen.

Da psychische Erkrankungen oftmals mit schwerwiegenden psychischen und sozialen Einschränkungen einhergehen, werden Sie hier von uns bestmöglich behandelt. Dazu arbeiten alle Berufsgruppen (Ärzte, Pflegekräfte, Therapeuten und andere) eng zusammen. Regelmäßig finden neben der Visite gemeinsame Besprechungen rund um Ihr individuelles Behandlungskonzept statt.

Gerne helfen wir Ihnen bei Ihren täglichen Erledigungen während den Untersuchungen und Therapien. Dabei liegt uns das Erkennen und Beachten Ihrer psychischen und emotionalen Bedürfnisse am Herzen. Wir möchten Sie motivieren und aktivieren. Hierzu gehört das Konzept der aktivierenden Tagesstruktur. Dadurch lernen Sie, die Einschränkungen durch Ihre Krankheit als eine Herausforderung zu sehen. Durch Ihre engagierte Mitarbeit an der Therapie kann eine aussichtsreiche Behandlung erfolgen.

Die Entlassung und Nachsorgeplanung wird mit unserem Sozialdienst unter Einbindung Ihrer Angehörigen erarbeitet. Somit kann ein optimaler, nahtloser Übergang von der stationären Behandlung zu weiterführenden Einrichtungen oder in das häusliche Umfeld ermöglicht werden.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!
Ihr Team der Station P1

Der Tag auf unserer Station

Gerne möchten wir Sie mit einigen Gewohnheiten unserer Station vertraut machen. Dazu geben wir Ihnen bestimmte Informationen zu unserem Stationsablauf:

06.30 Uhr	Wecken, Unterstützung bei der Körperpflege nach Bedarf
07.00 bis 07.15 Uhr	Medikamentenausgabe im Dienstzimmer
07.15 bis 07.45 Uhr	Frühstücksbüffet
08.00 bis 11.00 Uhr	Therapie laut Plan
11.00 bis 11.30 Uhr	Mittagessen
11.30 bis 11.45 Uhr	Medikamentenausgabe im Dienstzimmer
12.00 bis 13.00 Uhr	Mittagsruhe
13.00 bis 16.00 Uhr	Therapie laut Plan
15.15 Uhr	gemeinsame Kaffeerunde
17.00 Uhr	Medikamentenausgabe im Dienstzimmer
17.15 bis 18.00 Uhr	Abendessenbüffet
18.15 bis 18.45 Uhr	Tagesfeedback
19.00 bis 22.30 Uhr	Freizeit (Fernsehen, Spiele)
21.00 Uhr	Medikamentenausgabe im Dienstzimmer
22.00 Uhr	Nachtruhe

Dinge des persönlichen Bedarfs

Bitte bringen Sie folgende Utensilien mit zu Ihrem Klinikaufenthalt:

Körperpflege

- ausreichend Handtücher und Waschlappen
- Mundpflege, Zahnbürste, Zahnpasta, usw.
- Duschcreme, Shampoo, usw.
- Haarbürste, Kamm, usw.
- Rasierapparat

Kleidung

- ausreichend Unterwäsche, Socken
- bequeme Tages- und Nachtkleidung
- geschlossene feste Straßenschuhe und ebensolche Hausschuhe
- geeignete Sportkleidung
- geeignete Badekleidung

Ihr Zimmer

Im Krankenzimmer ist verständlicherweise nur ein geringes Platzangebot vorhanden. Daher bitten wir Sie, lediglich persönliche Gegenstände und Kleidungsstücke mitzubringen, die Sie unbedingt benötigen. Bitte lassen Sie auch Ihren Schmuck und alle nicht benötigten Wertgegenstände zu Hause.

Die Zuordnung von Bett, Kleiderschrank und Handtuchhalter erfolgt über die aufnehmende Pflegekraft.

Für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit bedanken wir uns recht herzlich.